

Übersicht Gehaltsextras – steueroptimale Zusatzleistungen an Arbeitnehmer

Gehaltsextra	Voraussetzungen/Gestaltung	Beispiele	steuerliche Behandlung
Aufmerksamkeiten	<p>Zuwendungen von geringfügigem Wert</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Sachleistungen anlässlich eines persönlichen Ereignisses des Arbeitnehmers; auch mehrfach pro Jahr möglich ■ Speisen anlässlich eines besonderen Arbeitseinsatzes ■ Getränke und Genussmittel, die der Arbeitgeber seinen Arbeitnehmern kostenfrei zur Verfügung stellt 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Blumen, Tonträger, Genussmittel ■ Arbeitsessen ■ Kaffee, Tee, Mineralwasser im Unternehmen 	Freigrenze 60,00 Euro
Barzuschüsse zur Internetnutzung	<ul style="list-style-type: none"> ■ berufliche Nutzung des häuslichen Telefonanschlusses und berufliche Verwendung des privaten Internetanschlusses in der Wohnung des Arbeitnehmers ■ Nachweis der beruflichen Nutzung notwendig (Einzelnachweis der Gespräche) 		<p>steuerfrei</p> <p>→ Kleinbetragsregelung: ohne Prüfung 20 % des Rechnungsbetrages, höchstens aber 20,00 Euro pro Monat</p> <p>→ Pauschal besteuert Barzuschuss möglich, wenn Betrag 50,00 Euro nicht übersteigt; muss zusätzlich zum Arbeitslohn gewährt werden</p>
Belegschaftsrabatte	<ul style="list-style-type: none"> ■ Überlassung eigener Waren oder Dienstleistungen des Arbeitgebers ■ Gewährung von Rabatten 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Möbel (Schreiner) ■ Elektrogeräte ■ Vermittlung von Versicherungsverträgen, Darlehen und Reisen ■ Beförderungsleistungen ■ Kontoführung ■ Datenverarbeitung ■ elektrischer Strom 	<p>Freibetrag 1.080,00 Euro jährlich</p> <p>steuerliche Bewertung überlassener Waren und Dienstleistungen → mit den um 4% geminderten Endpreisen, zu denen der Arbeitgeber die Waren oder Dienstleistungen fremden Letztverbrauchern im allgemeinen Geschäftsverkehr anbietet</p>
Betriebliche Altersversorgung	<ul style="list-style-type: none"> ■ gesetzlicher Anspruch des Arbeitnehmers auf betriebliche Altersversorgung durch Entgeltumwandlung ■ Arbeitnehmer haben das Recht bis zu 4% der jährlichen Beitragsbemessungsgrenze in der Rentenversicherung (West) einzuzahlen ■ vom Arbeitgeber können zusätzlich Beitragsleistungen erbracht werden 		<p>Freibetrag 2.976,00 Euro im Jahr 2015</p> <p>bei Neuverträgen ab 01.01.2005 zusätzlich 1.800,00 Euro jährlich steuer- aber nicht sozialversicherungsfrei</p>

Übersicht Gehaltsextras – steueroptimale Zusatzleistungen an Arbeitnehmer

Gehaltsextra	Voraussetzungen/Gestaltung	Beispiele	steuerliche Behandlung
Betriebssport	<ul style="list-style-type: none"> Anmietung von Sporthallen/-plätzen Rahmenvertrag mit Fitnessstudio 	<ul style="list-style-type: none"> Tennis-, Golfplatz Fußball- und Handballplatz kein geldwerter Vorteil! Mitgliedschaft im Fitnessstudio über Rahmenvertrag 	Sachbezugsfreigrenze 44,00 Euro monatlich
Betriebsveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> alle unmittelbaren Aufwendungen des Arbeitgebers für die Betriebsfeier, die der AG gegenüber Dritten trägt, fließen ein Kosten der teilnehmenden Begleitperson werden dem Arbeitnehmer zugerechnet auch Kosten für den äußeren Rahmen (Raum, Musik) müssen einberechnet werden maximal 2 Betriebsveranstaltungen pro Jahr 	<ul style="list-style-type: none"> Weihnachtsfeier Betriebsausflug Jubilärfest 	Freibetrag 110,00 Euro pro Arbeitnehmer übersteigender Betrag kann pauschal mit 25 % versteuert werden
Erholungsbeihilfen	Pauschalversteuerung möglich, wenn folgende Höchstbeträge innerhalb eines Kalenderjahres eingehalten werden: <ul style="list-style-type: none"> 156,00 Euro für den Arbeitnehmer 104,00 Euro für dessen Ehegatten/ eingetragenen Lebenspartner 52,00 Euro für jedes Kind 		steuer- und sozialversicherungspflichtig kann pauschal mit 25 % versteuert werden, wenn Höchstbeträge eingehalten werden
Fahrtkostenzuschuss	<ul style="list-style-type: none"> Zuschuss in Höhe der Entfernungspauschale von 0,30 Euro je Entfernungskilometer zwischen Wohnung und Arbeitsstätte Faustformel: 15 Tage x Strecke Wohnort-Arbeitsstelle x 0,30 Euro 		steuer- und sozialversicherungspflichtig kann pauschal mit 15 % versteuert werden
Fahrtkostenzuschuss in Form eines Sachbezugs	<ul style="list-style-type: none"> nur dann, wenn die Fahrberechtigung monatlich an den Arbeitnehmer ausgehändigt wird; denn: beim Jahresticket fließt der Vorteil dem Arbeitnehmer in einem Betrag zu 	Jobticket	Freigrenze 44,00 Euro monatlich steuerliche Bewertung mit dem um 4 % geminderten Endpreis; bei Überschreitung der Freigrenze → pauschale Besteuerung mit 15 % möglich

Übersicht Gehaltsextras – steueroptimale Zusatzleistungen an Arbeitnehmer

Gehaltsextra	Voraussetzungen/Gestaltung	Beispiele	steuerliche Behandlung
Gesundheitsförderung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Maßnahmen zur Gesundheitsförderung, die im Betrieb des Arbeitgebers durchgeführt werden ■ Barleistungen (Zuschüsse) des Arbeitgebers an seine Arbeitnehmer für externe Maßnahmen ■ Diese Maßnahmen und Leistungen müssen sich an den Vorgaben der Krankenkassen orientieren (siehe „Leitfaden Prävention“ auf der Homepage des GKV Spitzenverbandes) 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kurs Raucherentwöhnung ■ Kurs Stressbewältigung am Arbeitsplatz ■ Rückenschule ■ Gripeschutzimpfungen 	bis zu 500,00 Euro (Freibetrag) steuer- und sozialversicherungsfrei
Jubiläumszuwendungen	<ul style="list-style-type: none"> ■ kann als Arbeitslohn für mehrere Jahre angesehen werden: ermäßigte Besteuerung nach der Fünftelungsregelung möglich 		steuer- und sozialversicherungspflichtig Steuer: Fünftelungsregelung; bis 1.000,00 Euro auch mit besonderem Pauschsteuersatz Sozialversicherung: Einmalzahlung
Kindergartenzuschüsse	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bar- oder Sachleistungen zur Unterbringung nicht schulpflichtiger Kinder ■ in der Höhe unbegrenzt gegen Nachweis (Originalrechnung) zusätzlich zum ohnehin geschuldeten Arbeitslohn ■ auch für geringfügig Beschäftigte möglich ■ nicht anwendbar bei Betreuung der Kinder im eigenen Haushalt 		steuer- und sozialversicherungsfrei
Kleindarlehen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wichtig: klare Ausgestaltung eines Darlehensvertrags (z. B. Höhe, Laufzeit, Verzinsung ...) 		Freigrenze: 2.600,00 Euro Darlehenshöhe Berechnung des geldwerten Vorteils bei höheren Darlehen mit verbilligtem Zins: zuletzt veröffentlichter Effektivzins der Deutschen Bundesbank (–4% Bewertungsabschlag) – vom Arbeitnehmer gezahlter Zins
Nutzung betrieblicher Datenverarbeitungsgeräte und Software	<ul style="list-style-type: none"> ■ Datenverarbeitungsgeräte verbleiben im Eigentum des Arbeitgebers ■ gilt auch für Zubehör ■ der Umfang der privaten Nutzung ist unerheblich 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Geräte: z. B. Laptop, Tablet, Smartphone ■ Zubehör: z. B. Monitor, Drucker, Scanner, Ladegeräte und Transportbehältnisse 	steuerfrei

Übersicht Gehaltsextras – steueroptimale Zusatzleistungen an Arbeitnehmer

Gehaltsextra	Voraussetzungen/Gestaltung	Beispiele	steuerliche Behandlung
Restaurantschecks	<ul style="list-style-type: none"> für Unternehmen ohne eigene Kantine geeignet Bewertung mit dem amtlichen Sachbezugswert (3,10 Euro für ein Mittagessen) maximale Höhe des Schecks: 6,20 Euro Vereinfachungsregel: 15 Marken pro Monat und pro Arbeitnehmer, wenn dieser höchstens 3 Tage pro Monat eine Auswärtstätigkeit ausübt 		steuer- und sozialversicherungsfrei wenn Eigenbeteiligung des Arbeitnehmers in Höhe von 3,10 Euro; amtlicher Sachbezugswert kann auch pauschal mit 25 % versteuert werden
Sachbezug/ Warengutscheine	<ul style="list-style-type: none"> Warengutscheine sind dann ein steuerbegünstigter Sachlohn, wenn der Arbeitnehmer keine Wahlfreiheit hat, sich anstelle der Sache einen Barlohn auszahlen zu lassen Warengutscheine, die bei einem Dritten einzulösen sind, dürfen auf einen bestimmten Euro-Betrag ausgestellt werden Sachbezug kann auch dann vorliegen, wenn der Arbeitgeber eine Zahlung an den Arbeitnehmer mit der Auflage einer bestimmten Verwendung verbindet 	<ul style="list-style-type: none"> Tankgutschein Mitarbeiterkarte über Gutscheinpartner 	Freigrenze 44,00 Euro monatlich Achtung: → entscheidend ist der Monat der Einlösung, nicht der der Ausstellung → bei Warengutscheinen kein 4 % Bewertungsabschlag!
Überlassung betrieblicher Datenverarbeitungsgeräte	<ul style="list-style-type: none"> Datenverarbeitungsgerät ist Eigentum des Arbeitnehmers das Gerät darf nicht zur Angebotspalette des Arbeitgebers gehören 	<ul style="list-style-type: none"> Smartphone Tablet Laptop 	nicht steuerfrei steuerliche Bewertung mit den um 4 % geminderten Endpreisen; geldwerter Vorteil kann pauschal mit 25 % versteuert werden
Umzugskosten	<ul style="list-style-type: none"> bei beruflich veranlasstem Umzug in Höhe des Betrags, der nach dem Bundesumzugskostenrecht gezahlt werden könnte 		steuer- und sozialversicherungsfrei